

## AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG AM 10. OKTOBER 2023

### **1. Bürgerfragestunde**

Ein Bürger aus Stetten meldete sich in der Sitzung zu Wort. Dieser hatte eine Frage zur Vergabe eines Schuppenbauplatzes in Stetten. Da es sich hierbei um eine nichtöffentliche Angelegenheit handelte, konnte Bürgermeister Lebherz in der öffentlichen Sitzung nicht auf die Frage des Bürgers eingehen. Dieser werde bis zum Ende des Monats eine offizielle Antwort von der Stadtverwaltung erhalten.

Zudem meldete sich eine Bürgerin aus Bad Imnau zu Wort, die für die Öffnung des Hallenbades in Bad Imnau plädierte. Sie erklärte, dass viele Kinder nicht schwimmen können und die Zahl der Nichtschwimmer steige. Die Schwimmkurse seien überfüllt und man müsse den Ernst der Lage erkennen. Durch Werbung, Anpassung der Preise, Planung von Veranstaltungen und der Beantragung von Fördermitteln könne man zudem ein Teil der Kosten für die Inbetriebnahme des Lehrschwimmbeckens in Bad Imnau decken.

### **2. Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse**

Bürgermeister Lebherz gab folgende in der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung am 25. Juli 2023 gefassten Beschlüsse bekannt:

- Zustimmung zur Nutzung zweier Teilfläche in der Seehofstraße in Trillfingen für das Vereinsheim des Narrenvereins Trillfingen. Zudem wurde die Verwaltung beauftragt einen entsprechenden Pachtvertrag zu den üblichen Konditionen für Vereinsgebäude auf städt. Grundstücken mit dem Narrenverein abzuschließen
- Verkauf einer Teilfläche an die BioEnergie Bittelbronn zu den üblichen Preis- und Vertragsbedingungen
- Zustimmung zum Abschluss eines Nutzungsvertrages mit der Vintage Towers AG, Düsseldorf mit einer Vertragslaufzeit bis zum 31.07.2043 für den Standort „Stocken“ in Gruol

### **3. Zwei Tagesordnungspunkte der Sitzung vertagt**

Auf Antrag der Fraktion der FWV wurde der Tagesordnungspunkt zum weiteren Vorgehen bei der Nutzung des Hallenbades Bad Imnau bis nach der Klausurtagung vertagt. Zudem wurde auch der Tagesordnungspunkt zum Anbau eines Logistiklagers mit zwei zusätzlichen Stellplätzen am Feuerwehrhaus in Haigerloch vertagt. Hier werde man nochmals eine alternative Bauweise prüfen lassen.

### **4. Sanierung der Natursteinmauer in der Hechingerstraße in Haigerloch**

Nachdem die beiden Häuser gegenüber dem Haigerloch Schlössle abgerissen wurden, beschloss der Gemeinderat in der Sitzung die vorhandene Natursteinmauer zu sanieren und städtebaulich aufzuwerten. Für die Sanierung erhält die Stadt Haigerloch bis Ende 2023 eine Förderung in Höhe von 60 %.

### **5. Birkhof KG mit der Entsorgung des Klärschlammes beauftragt**

Der Gemeinderat beschloss in der Sitzung, die Birkhof KG mit der Entsorgung des Klärschlammes in den Jahren 2024 und 2025 zu beauftragen.

### **6. Gewährung der Fachkräftezulage zur Gewinnung und Bindung von Fahrkäften beschlossen**

Angesichts der zu erwartenden Arbeitskräfteknappheit und dem bestehenden Fachkräftemangel, die sich in den nächsten Jahren noch weiter zuspitzen werden, sollte die Stadt als Arbeitgeber die Möglichkeit nutzen, Fachkräfte zu gewinnen und langfristig zu halten. Insbesondere im öffentlichen Dienst wird laut einer Studie von PWC bis 2023 mit knapp 1.000.000 fehlenden Fachkräften im Vergleich zu anderen Branchen am deutlichsten ausfallen. Um bereits jetzt, aber insbesondere auch in Zukunft wettbewerbsfähig zu sein, sollte man deshalb alle tariflichen und außertariflichen

Möglichkeiten ausgeschöpft. Aus diesen Gründen beschloss der Gemeinderat, dass die Verwaltung bei Neueinstellungen eine außertarifliche Zulage gemäß der VKA (Vereinigung der Kommunalen Arbeitgeberverbände) Fachkräfte-Richtlinie gewähren darf, sofern dies zur Gewinnung und Bindung von Fachkräften im Einzelfall notwendig ist.

#### **7. Kommunalwahlen 2024**

In der Sitzung stimmten die Mitglieder des Gemeinderats zu, die Verteilung der Sitze auf die einzelnen Wohnbezirke im Gemeinderat, wie in der Hauptsatzung festgelegt, beizubehalten. Die Verwaltung wurde ebenfalls beauftragt, für die übernächste Kommunalwahl die Zuteilung der Sitze auf die Wohnbezirke, sowie die Gesamtsitzzahl des Gemeinderats zu überprüfen und ggf. anzupassen. Die Kommunalwahl findet nächstes Jahr am 09. Juni 2024 statt.